

An
Herrn Bürgermeister Max Knott,
und die Damen und Herren des Marktrat Nittendorf

Viergstetten, 21.08.2013

Antrag an den Marktrat bzgl. Teilflächennutzungsplan für Windenergie

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Knott,
sehr geehrte Damen und Herren des Marktrat,

in der Sitzung vom 16.07.2013 unter TOP 6 hat der Marktrat den vorläufigen Entwurf des Teilflächennutzungsplans einstimmig gebilligt.

Die Bürgerinitiative „Gegenwind Paintner Forst / Frauenforst“ hält die Erstellung eines Teilflächennutzungsplans für ein wirkungsvolles und sinnvolles Instrument zur Steuerung der Windenergie im Außenbereich.

Allerdings wollen wir Sie nochmals darauf hinweisen, dass jede Gemeinde eigene Forderungen (sogenannte weiche Tabuzonen) individuell festlegen kann. Diese Möglichkeit der Mitbestimmung steht dem Fortbestand des Zusammenschlusses der Gemeinden hinsichtlich der Erstellung eines gemeinsamen Teilflächennutzungsplans nicht entgegen und bedeutet auch nicht dessen Scheitern.

Im Rahmen Ihres Mitbestimmungsrechts als Gemeinde und der vorgezogenen Bürgerbeteiligung zum Teilflächennutzungsplan stellen wir daher folgenden Antrag an den Marktrat:

Bei der Erstellung der Teilflächennutzungspläne für Windkraft durch den Zusammenschluss der sieben Gemeinden Painten, Irlherstein, Essing, Nittendorf, Deuerling, Hemau und Sinzing

- sollte keine geografische Einkesselung (=180°-Radius auf der Landkarte) eines Ortsteils durch Windkraftanlagen entstehen (wie z.B. im Fall von Viergstetten).
- ist für das „Schutzgut Naherholung Mensch“ ein Abstand von der Wohnbebauung bzw. von Ausgangspunkten für Naherholung (z.B. Forsthaus Irlbrunn, Wanderparkplatz an der Teerstraße nach Painten) ein erhöhter Abstand von 1.300 m zu berücksichtigen.
- halten wir bei der Größe des geplanten Vorhabens die Erstellung von zwei unabhängigen Windgutachten für nötig, da in öffentlich zugänglichen Quellen im Paintner Forst eine Windgeschwindigkeit von nur 4,5-4,9 m/s angegeben ist (<http://wirtschaft-risby.bayern.de/>).

Wir bitten Sie diesen Antrag zeitnah im Marktrat zu behandeln. Für die Sitzung, in der über unseren Antrag beraten wird, erbitten wir zur genaueren Erläuterung das Rederecht.

Mit freundlichen Grüßen
Sandra Hoffmann
BI Paintner Forst / Frauenforst